

DJK Bendorf e.V.- Abteilung Basketball-

Nach holprigem Start ging es auf die Siegerstraße

Mit dem BBC Anhausen/ Thalhausen hatten die DJK-ler die Mannschaft zu Gast, mit der sie sich nach langer Coronapause bereits in der Vorbereitungsphase gemessen hatten. Seinerzeit konnte die Freundschaftsbegegnung klar gewonnen werden. Vielleicht war das der Grund, dass im ersten Viertel am Sonntag auf Bendorfer Seite wenig zusammenlief. In der Verteidigung zu passiv und im Angriff zu unkonzentriert überließ man den Gästen das Spielgeschehen, die das Angebot gerne annahmen, und mit 10 : 15 sahen sich die Gastgeber nach dem ersten Viertel im Hintertreffen.

Die kurze Pause wurde genutzt um personell und taktisch umzustellen, was offensichtlich Wirkung zeigte: In der Verteidigung machte man den Westerwäldern das Leben schwer und der eigene Angriff lief insbesondere über die Centerposition erfreulich gut. Nach gut 6 Minuten im zweiten Viertel hatte man das Spiel gedreht, womit sich die Gäste erst mal abfinden mussten. Zur Halbzeit stand es bereits 34: 21 für die DJK-ler.

In der zweiten Hälfte sammelten die Hausherren fleißig Punkte und man konnte es sich leisten in der Defense großzügiger zu agieren. 37 erzielte Punkte im letzten Viertel dokumentieren die Überlegenheit in der zweiten Hälfte der Partie eindrucksvoll, wobei es dem Kapitän der Heimmannschaft vorbehalten war den 100. Punkt zu markieren. Mit 104 : 52 hatten die Bendorfer schließlich genau die doppelte Punktausbeute der Anhausener erreicht. Neben dem hohen Ergebnis ist es auch bemerkenswert, dass sich alle Spieler in die Scorerliste eintragen konnten.

Für Bendorf spielten: Philipp Bühler, Marcel Büttner, Dominik Hahn, Sebastian Leisen, Markus Normann, Leon Rosenfeld, Eric Runkowsky, Manuel Staudt und Bastian Wirges